



ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Saison 2024/2025

Ausgabe 8

17. November 2024

KREISLIGA A4 NÄCHSTES HEIMSPIEL ERSTE MANNSCHAFT



VfR Eintracht Koblenz



SG Moseltal

17.11.2024 – 17:15 UHR

**VFR-ARENA KARTHAUSE
KONRAD-ZUSE-STRASSE**

KREISLIGA B6 NÄCHSTES HEIMSPIEL ZWOOTE MANNSCHAFT



**VFR-ARENA KARTHAUSE
KONRAD-ZUSE-STRASSE**

LIONS CLUB
100



Jetzt Mitglied werden und die Fußballabteilung unterstützen!

Kosten: 99,00 € pro Saison

Leistungen:

- + du besuchst kostenfrei alle Heimspiele der 1. und 2. Mannschaft
- + du bekommst bei jedem Heimspieltag kostenfrei eine Bratwurst und ein Getränk
- + dein Logos oder dein Namen wird auf der Club100-Tafel in der VfR-Arena angebracht
- + du erhältst deine eigene Clubkarte
- + du kannst am Sponsoren- bzw. Club100-Treffen teilnehmen

Dein Ansprechpartner ist Stefan Bach (stefbach@arcor.de) oder alle Vorstandsmitglieder.

Grüßwort zu den Spielen

Liebe Fußball-Freunde,

aufgrund des Feiertages sind die Anstoßzeiten unseres letzten Doppelspieltages in diesem Jahr etwas nach hinten geschoben worden. Gleichzeitig verabschieden sich heute unsere beiden Seniorenmannschaften mit diesem letzten Heimspiel in die Winterpause.

Zu den heutigen Spielen begrüßen wir die Mannschaften und Anhänger vom SV Waldesch und der SG Moseltal in der VfR-Arena.

Zuletzt haben unsere beiden Teams für Schlagzeilen gesorgt - sowohl positiv als auch negativ. Die ERSTE konnte nach einer langen Durststrecke in Vallendar endlich den ersten Saisonsieg einfahren. Auch am vergangenen Wochenende gelang in Osterspai ebenfalls ein Sieg. Damit sich die Jungs für ihre bisherigen Leistungen belohnt und in der Tabelle einen Sprung nach oben geschafft.

Gegen den heutigen Gegner stand am Mittwoch noch das Nachholspiel des 3. Spieltages auf dem Hartplatz in Dieblich auf dem Programm. Leider zog man mit 0:3 den Kürzeren. Das sollte aber für die Partie auf dem gewohnten Kunstrasen kein Grund sein, die Köpfe hängen zu lassen. Es geht bei Null wieder los und es besteht weiterhin die Möglichkeit, Punkte zu sammeln.

Bei unserer ZWOOTEN ist momentan eher ein Abwärtstrend erkennbar. Zuletzt wurde beim bisher punktlosen Schlusslicht TuS Neuendorf verloren und ganz bitte war das 0:9-Debakel in Osterspai. Ärgerlich, dass dabei wieder einmal die Disziplin nicht eingehalten wurde und erneut zwei Platzverweise zu verbuchen waren. Mit zwei Mann weniger auf dem Platz kann man kein



Spiel gewinnen und wird dann wie geschehen vom Gegner zerlegt. Durch mehrere Sperren sind in den letzten Wochen viele Punkte liegengeblieben.

Das heutige Derby gegen Waldesch wird jedenfalls nicht einfach werden. Schon beim Hinspiel hat sich die Mannschaft schwer getan.

Wir sind aber frohen Mutes, dass für beide Teams etwas Zählbares herauskommt.

Bitte denkt daran, nach dem Spiel der ERSTEN serviert euch die Mannschaft Glühwein oder Punsch!

Euer Wolfgang Scholz

VFR

HERZLICH WILLKOMMEN

SG Moseltal



Tor

Pascal Keul, Philipp Kargl, Stephan Häs

Abwehr

Robin Kissel, Raphael Henning, Michael Fechner, Nils Bania, André Friedrich, Fabian Bilo, Marco Fetz, Tobias Häser, Konstantin Schmitz, Mohammed Aga, Maximilian Modigell

Mittelfeld

David Nickenig, Tobias Jung, Dominik Maurer, Laurin Chrostowska, Luka Brünicke, Philipp Schuster, Matthias Schoor, Leonard Schaeben, Zidane Overings, Moritz Maur, Farhad Ataa, Christopher Fetz, Gerrit Wissfeld

Angriff

Marius Haas, Stefan Baulig, Alexander Kreuser, Sebastian Löhr, Omar Karman

Trainer

Volker Schambach

Quelle: Rhein-Zeitung Tempo Tore Titeljagd 2024

Spielplan Saison 2024/2025 Kreisliga A4

HINRUNDE

11.08. 15:15 FSV Osterspai (H)
21.08. 19:00 SV Niederwerth (H)
01.09. 14:30 SG Rheindörfer (A)
04.09. 19:00 SG Augst Eitelborn (H)
11.09. 19:30 SG Augst Eitelborn II (A, P)
15.09. 14:30 SG Nörtershausen/Udenhausen (A)
22.09. 15:15 SG Rhens (H)
29.09. 15:00 FC Urbar (A)
06.10. 15:15 SV Reinhardt's Elf (H)
13.10. 15:15 FC Rot-Weiss Koblenz II (H)
20.10. 15:00 TuS Niederberg (A)
27.10. 15:15 FC Germania Metternich II (H)
03.11. 15:00 SC Vallendar (A)
06.11. 19:30 SG Augst Eitelborn (A, P)

RÜCKRUNDE

10.11. 14:30 FSV Osterspai (A)
17.11. 15:15 SG Moseltal (H)
24.11. 19:30 SG Moseltal (A)
09.03. 14:30 SV Niederwerth (A)
16.03. 15:15 SG Rheindörfer (H)
23.03. 14:30 SG Augst Eitelborn (A)
30.03. 15:15 SG Nörtershausen/Udenhausen (H)
06.04. 14:30 SG Rhens (A)
13.04. 15:15 FC Urbar (H)
25.04. 19:30 SV Reinhardt's Elf (A)
02.05. 20:30 FC Rot-Weiss Koblenz II (A)
11.05. 15:15 TuS Niederberg (H)
18.05. 12:15 FC Germania Metternich II (A)
25.05. 15:00 SC Vallendar (H)

H = Heim, A = Auswärts, P = Pokal
Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich!

**Der VFR bedankt sich ganz herzlich bei
seinen Gönnern und Unterstützern**



Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring



Kreisliga A4

11. Spieltag - 21.10.2024 - VfR-Arena

TuS Niederberg - VfR Eintracht Koblenz 3:3 (2:3)

Die letzten Spiele gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte haben es eigentlich immer gezeigt, dass die ERSTE zwar gute Leistungen zeigte, aber unglücklich ohne Punkte blieb. Gegen die in den letzten Wochen sehr unbeständig spielenden Niederberger hatte man sich auf jeden Fall etwas ausgerechnet.

Das Spiel begann bereits sehr turbulent mit gleich drei Toren in den ersten zehn Minuten. Dabei waren die Karthäuser sehr früh präsent und konnten in der 6. Minute durch den treffsicheren Samet Can das 0:1 erzielen. Die Freude über die Führung hielt jedoch nicht lange an, denn unmittelbar im Gegenzug gelang Lukas Lewer der Ausgleich. Drei Minuten später setzte er noch einen drauf und erzielte auch noch das 2:1 für Niederberg.

Der VfR ließ sich davon aber nicht beeindrucken und konnte nach einer längeren Durststrecke in der 39. Minute durch Jannik Schwarz zum 2:2 ausgleichen. Und es kam noch besser: nur zwei Minuten später verwandelte Samet Can einen Strafstoß zur erneuten Führung. Noch vor der Pause wurde ein Niederberger Spieler nach einem Foulspiel des Feldes verwiesen.

Mit einer knappen Führung und einem Überzahlspiel in der zweiten Halbzeit keimte Hoffnung auf einen ersten Sieg in der laufenden Spielzeit auf. Leider machte dem VfR in der 57. Minute der Niederberger Torjäger Lukas Lewer mit seinem dritten Treffer zum 3:3 einen Strich durch die Rechnung. Schade, dass sich die ERSTE mit ihrer Leistung erneut nicht belohnen konnte.

Aufstellung: Tobias Heyer – Mario Bohn, Sanel Rahic, David Lipinski (ab 81. René Adolf), Dominik Steinbacher, Jannik Schwarz, Tom Richter, Johannes Klein (ab 72. Nicolas Kölsch), Daniel Burdziak (ab 50. Jan Goos), Samet Can (ab 87. Kevin Paulus), Basit Momand (ab 53. Felix Teschner).



12. Spieltag - 28.10.2024 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz - FC Metternich II

2:2 (1:2)

Erneut hat es nicht für die ERSTE gereicht, den ersten Saisonsieg einzufahren. Dabei konnte man keinem der eingesetzten Spieler einen Vorwurf machen, alle haben sich voll in den Dienst der Mannschaft gestellt und eine engagierte Leistung gegen den FC Metternich II gezeigt, mit der man eigentlich ein Spiel siegreich beenden kann. Dabei begann die Partie mit einem Paukenschlag, denn nach 33 Sekunden zappelte der Ball schon im Netz der Gäste, die anscheinend mental noch nicht auf dem Platz waren. Nach starker Vorarbeit von Jannik Schwarz brauchte David Lipinski im Zentrum nur noch den Fuß hinzuhalten, um den frühen Führungstreffer zu erzielen. Doch die Freude währte nicht lange, denn eine verunglückte Abwehr von Mario Bohn landete bei Nico Kolbe, der der aufgerückten Abwehrkette davonlief und aus spitzem Winkel ins lange Eck zum Ausgleich traf.

In der Folge passierte nicht viel, beide Teams versuchten, sich in aussichtsreiche Positionen zu bringen, was jedoch nicht gelang. Erst in der 27. Minute endete ein gelungener Spielzug in einer ähnlichen Situation wie beim Ausgleich der Metternicher. Dieses Mal traf Dennis Thiele ebenfalls aus spitzem Winkel ins lange Eck zum 1:2. Die letzte Großchance für die VfR ergab sich nach einem Foulspiel am Neuzugang Alec Webel, der im Strafraum von den Beinen geholt wurde. Leider zielte Samet Can zu genau und traf den linken Pfosten, den Nachschuss setzte Jannik Schwarz neben das Tor.





In der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein intensives Spiel, das ständig hin und her ging. Mit zunehmender Spieldauer hatte der VfR mehr Spielanteile, konnte aber zunächst kein Kapital daraus schlagen. Erst in der 84. Minute wurden die engagierten Bemühungen der ERSTEN belohnt. Ein Freistoß von Sanel Rahic aus dem linken Halbfeld segelt durch den Strafraum und wurde noch von Alec Webel touchiert und ins Tor befördert. Die große Chance zum Siegtreffer hatte Robin Heldt in der 89. Minute, als er in aussichtsreicher Position äußerst knapp verzog. So mussten sich die Karthäuser erneut trotz aufopferungsvoller Leistung nur mit einem Remis begnügen. Schade, denn mehr wäre aufgrund der zweiten Halbzeit verdient gewesen.

Aufstellung: Tobias Heyer – Mario Bohn (ab 46. Marius Franzmann), Sanel Rahic, Alec Webel, David Lipinski (ab 71. Robin Heldt), Dominik Steinbacher (ab 78. Basit Momand), Jannik Schwarz, Tom Richter, Johannes Klein (ab 76. René Adolf), Samet Can (ab 80. Nicolas Kölsch), Iurii Karpinets.

13. Spieltag - 03.11.2024 - Vallendar

SC Vallendar - VfR Eintracht Koblenz 0:1 (0:0)

Endlich hat sich die ERSTE einmal belohnt und den ersten Sieg in dieser Saison geschafft. In den letzten Wochen hat es sich eigentlich schon abgezeichnet, denn die Leistungskurve zeigte eindeutig nach oben. Pech und individuelle Fehler verhinderten da schon einen Dreier, der heute in Vallendar eingetütet wurde. Den entscheidenden Treffer erzielte in der 71. Minute Neuzugang Alec Webel, der in seinem zweiten Spiel seinen zweiten Treffer erzielte. Mit dem Sieg hat die

Mannschaft jetzt 8 Punkte auf dem Konto und verließ damit auch die Abstiegsplätze.

Aufstellung: Tobias Heyer – Milan Scherer, Alec Webel, David Lipinski (ab 78. Luca Leon Hauser), Dominik Steinbacher, Jannik Schwarz (ab 89. Basit Momand), Paul Schmitt, Tom Richter, Johannes Klein, Samet Can (ab 83. René Adolf), Iurii Karpinets.

14. Spieltag - 10.11.2024 - Osterspai

FSV Osterspai - VfR Eintracht Koblenz 3:4 (2:1)

Die Zuschauer sahen heute in Osterspai eine packende Partie mit vielen Torszenen, zwei kämpferischen Mannschaften und mit dem leidenschaftlichen VfR am Ende einen verdienten Sieger. Schon früh begann der muntere Schlagabtausch mit Chancen. Kurz nach dem Anpfiff des umsichtig und souverän leitenden Schiedsrichters Jens Schalk hätte Osterspai bereits verhindert aus kürzester Entfernung den ersten Einschlag. Besser machte es der VfR in der 13. Minute mit einem starken Konter über Jannik Schwarz. Der brachte auf der linken Außenbahn David Lipinski ins Spiel, dessen Vorlage in der Mitte Alec Webel freistehende zur Führung verwertete. Dabei trug der FSV-Torhüter Elias Müller eine Verletzung zu, die ein Weiterspielen nicht zuließ. Von unserer Seite aus wünschen wir eine baldige Genesung.

Eine gute halbe Stunde war gespielt, als ein Freistoß von Tobias Heyer nicht entschärft werden konnte. Am hinteren Pfosten bedankte sich der völlig allein gelassenen Noah Schneider, der nur noch den Kopf hinhalten brauchte. Man hatte sich wohl schon mit dem Remis zur Halbzeit





abgefunden, als Osterspai doch noch einmal zugschlug. Eine Flanke von rechts verwertete Jonah Marx zur Führung für die Heimelf.

Die zweite Hälfte startete furios. Zunächst sorgte unmittelbar nach dem Anstoß Jannik Schwarz für das 2:2, während im Gegenzug durch ein fahrlässiges Abwehrverhalten Noah Schneider sich in Ruhe den Ball per Kopf vorlegen und dann auch noch per Kopf im Tor zum 3:2 unterbringen konnte. Das Spiel nahm jetzt richtig Fahrt auf, jedes Team wollte unbedingt die drei Punkte gewinnen. Der Ausgleich fiel schon in der 52. Minute durch Jannik Schwarz, der einen Eckball per Kopf neben den linken Torpfosten setzte. Die nächste Großchance hatte Osterspai, doch je einmal Tom Richter und Tobias Heyer kratzten im Doppelpack den Ball von der Linie. Besser machte es Paul Schmitt in der 63. Minute, als sein Schuss aus fünfundzwanzig Metern passgenau in das linke obere Tordreieck flog. Schade, dass keine Kameras vor Ort waren, das 3:4 wäre ein klassisches Tor des Monats gewesen.

Die letzte halbe Stunde bescherte den Zuschauern zwar keine Tore mehr, aber dafür packende Duelle im Mittelfeld, bei denen kein Meter dem Gegner geschenkt wurde. In der Nachspielzeit hatte René Adolf noch einen Treffer auf dem Kopf, aber auch hier verhinderte ein Abwehrspieler den Einschlag auf der Linie und lenkte den Ball an die Latte. Letztendlich blieb es bei dem verdienten Auswärtssieg, der entsprechend bejubelt wurde. Schade, dass die Gastgeber beim Siegerfoto vor der Anzeigetafel diese abschalteten. Trotzdem zeigt das Bild genau die Leidenschaft, die auch während des ganzen Spieles von den Karthäusern auf dem Platz zu sehen war.

Aufstellung: Tobias Heyer – Milan Scherer, Alex Webel, David Lipinski (ab 88. Louis Schreiber) Dominik Steinbacher, Jannik Schwarz (ab 90. +4 Felix Teschner), Paul Schmitt, Tom Richter, Luca Leon Hauser (ab 90. +1 Kevin Paulus), Johannes Klein (ab 87. René Adolf), Iurii Karpinets (ab 51. Daniel Burdziak).

Kreispokal A/B

Achtelfinale - 06.11.2024 - Neuhäusel

SG Augst - VfR Eintracht Koblenz 5:2 (1:1)

Im Achtelfinale des Kreispokals musste sich die ERSTE beim Tabellenführer der Kreisliga A4, der SG Augst, geschlagen geben und schied damit aus dem Pokalwettbewerb aus. So deutlich, wie das Ergebnis den Spielverlauf suggeriert, war das Spiel jedenfalls nicht. Letztendlich fiel das Ergebnis um zwei Tore zu hoch aus.

In einer sehr ausgeglichenen Partie hatten die Karthäuser bereits nach neun Minuten die Nase vorn. Ein Freistoß von Paul Schmitt wurde vom Augster Keeper Fynn Ladda unterschätzt und flog an den rechten Pfosten. David Lipinski reagierte am schnellsten und schon die Kugel zum 0:1 ins gegnerische Tor. In der Folge gab es einen offenen Schlagabtausch vor allem im Mittelfeld ohne nennenswerte Torszenen. In der 30. Minute erzielte Maximilian Schneider für alle deutlich sichtbar im Abseits stehend den Ausgleich, als er mit einer Flanke von links in der Box bedient wurde und alleine vor dem VfR-Keeper Niclas Fischer auftauchte. Nur wenige Minuten danach tauchte Moritz Bendler halbrechts vor dem Tor auf verzog knapp. Eine weitere Gelegenheit



vergab Yama Ghulamsaid, der auf das leere Tor zielte. Den Einschlag verhinderte Tom Richter, der auf dem feuchten Rasen in die Flugbahn reinrutschte und das Tor verhinderte.

Auch die zweite Halbzeit war geprägt von einem ständigen hin und her, Torraumszenen blieben weiterhin Mangelware. Wie aus dem Nichts gingen die Karthäuser in der 75. Minute wiederum in Führung. Alex Webel setzte sich energisch auf der linken Seite durch und hielt einfach einmal auf das Tor. Weil der Eitelborner Torhüter den Schuss nur abklatschte, ergriff David Lipinski die Chance und netzte zum 1:2 ein. Jetzt hieß es, nur noch eine Viertelstunde durchzuhalten. Nur fünf Minuten später folgte die Ernüchterung. Ein verunglückter Abwehrversuch landete beim Gegner und letztendlich beim wohl im Abseits stehenden Benedikt Knopp, der den erneuten Ausgleich erzielte.

Nachdem die Heimelf mehrfach gewechselt hatte,

Kreisliga B6

12. Spieltag - 27.10.2024 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz II - FC Arzheim 0:0 (0:0)

Gegen eines der Top-Teams der Kreisliga B6 konnte die ZWOOTE einen Achtungserfolg erzielen. Gegen den stark FC Germania Arzheim reichte es nach einer großartigen Defensivleistung bei einem torlosen Unentschieden. Dabei ist das Ergebnis für die Gäste vergeben wurden. Schon in der Anfangsphase hätte Arzheim mit zwei Treffern vorne liegen können. In der 10. Minute zielte Rafael Gräber am leeren Tor vorbei. Zuvor agierte der VfR zu leichtsinnig im eigenen Strafraum und brachte durch eine zu kurze Abwehr den Gegner in Position. Nur drei Minuten danach klärte Martin Skiba in letzter Sekunde über das Tor zur Ecke. Die Karthäuser waren nur zaghaft im Angriff und wurden nur durch Standards gefährlich. So verfehlte nach einem Freistoß von Umut Cakmakci Johannes Skiba nur denkbar knapp den Ball vor dem gegnerischen Tor.

Vor dem Halbzeitpfiff vergab Arzheim noch dreimal. In der 34. Minute wurde Niklas Mayer in der

konnte der VfR das Tempo der frischen Spieler nicht mitgehen und wurde mehrfach überlaufen.

In der 89. Minute führte die zum 3:2 durch Benedikt Knopp. Es wurde noch gewechselt und alles nach vorne geworfen. Schon in der Nachspielzeit zirkelte Kevin Paulus einen Freistoß scharf vor das Tor, doch leider verpassten zwei Spieler nur sehr knapp den Ball. Dagegen nutzte Augst nun die Freiräume und noch zu zwei weiteren Treffern. Schade, denn die Mannschaft zeigte erneut eine gute Leistung gegen einen starken Gegner und hätte diesen fast an den Rand einer Niederlage gebracht.

Aufstellung: Niclas Fischer – Nicolas Kölsch (ab 81. René Adolf), Jan Goos (ab 82. Kevin Paulus), Sanel Rahic (ab 46. Johannes Klein), Alec Webel, David Lipinski, Dominik Steinbacher (ab 78. Basit Momand), Jannik Schwarz, Paul Schmitt, Tom Richter, Iurii Karpinets.

Box freigespielt, setzte aber die Kugel über das Tor. Kurz darauf hatte sich André Sauer durchgesetzt und verfehlte ebenfalls das Gehäuse. In der Nachspielzeit segelten gleich zwei Gästespieler nach einer Hereingabe von links am Ball vorbei. Pausenpfiff – durchatmen und weiterkämpfen war angesagt.

In der zweiten Spielhälfte war Arzheim weiterhin tonangebend, ohne jedoch zwingende Torchancen zu haben. Das VfR-Abwehrbollwerk stand stabil und ließ nichts anbrennen. Erst in der 75. Minute gab es eine Einschussmöglichkeit, und zwar für die Karthäuser. Einen scharf vor das Tor gebrachter Eckball wurde von Umut Cakmakci



nur äußerst knapp mit dem Kopf verfehlt. Da ließen sich die Gäste nicht lumpen. Praktisch im Gegenzug tauchte Rafael Gräper allein vor dem Tor auf und setzte den Ball an den rechten Torpfosten. In der nächsten Szene versuchte es der gleiche Spieler aus der Distanz, doch dieses Mal fischte Keeper René Dommermuth den Ball gerade noch mit einer sehenswerten Parade aus dem Torwinkel heraus. Bis zum Abpfiff hielt die Abwehr den Angriffsversuchen von Arzheim stand und feierte den verdient erkämpften Punkt.

Aufstellung: René Dommermuth – Dennis Plauschek, Felix Teschner (ab 75. Dennis Krisch), Martin Skiba (ab 64. Louis Schreiber), Johannes Weismüller, Robert Rothe, Marco Wahl, Johannes Skiba (ab 83. Lukas Hartrumpf), Tobias Kipp, Umut Cakmakci, Stephan Merkelbach (ab 87. Habib Özgün).

13. Spieltag - 03.11.2024 - Neuendorf

TuS Neuendorf 82 - VfR Eintracht Koblenz II

3:0 (1:0)

Einen rabenschwarzen Tag erwischte die ZWOOTE auf dem schwer bespielbaren Rasenplatz in Neuendorf. Gegen den bis dato punktlosen Mitaufsteiger hatte man sich eigentlich einen weiteren Sieg ausgerechnet, konnte dann aber doch die Erwartungen nicht erfüllen. Erneut fehlten sechs Spieler, die eigentlich in der Startelf zu finden sind. Mit nun 12 Punkten hat man drei Zähler Vorsprung auf die Abstiegsränge. Nach sechs Spielen ohne Sieg wird es jetzt wieder Zeit, erfolgreicher zu sein.

Aufstellung: René Dommermuth – Dennis Plauschek, Robert Rothe (ab 62. Habib Özgün), Johannes Weismüller, Marco Wahl, Johannes Skiba (ab 71. Karim Rocq), Tobias Kipp, Stephan Merkelbach, Louis Schreiber (ab 53. Dennis Krisch), Lukas Hartrumpf, Felix Teschner (ab 53. Burak Tasar).

14. Spieltag - 10.11.2024 - Osterspai

FSV Osterspai II - VfR Eintracht Koblenz II

9:0 (2:0)

Ein Debakel erlebte die ZWOOTE heute Mittag auf

dem gut bespielbaren Rasenplatz in Osterspai. Auch über solche Spiele muss berichtet werden, nicht nur über Erfolgserlebnisse. Die hohe Niederlage stellt nicht die haushohe Überlegenheit der Heimelf dar, sondern ist das Ergebnis der Unbeherrschtheit der eigenen Mannschaft, die sich erneut selbst in diese Situation gebracht hat. Das Spiel begann sehr ausgeglichen, beide Teams hatten ihre Chancen. Die beste hatte sogar der VfR in der 13. Minute, als ein Freistoß von Christian Scholz noch zur Ecke abgefälscht wurde. Das erste Tor erzielte jedoch Osterspai in der 24. Minute in einer Phase, als die Karthäuser etwas mehr vom Spiel hatten. Ein weiterer Abschlag wurde schlecht verteidigt und Felix Lemler kam in der Box zum Abschluss und setzte den Ball ins linke Toreck zum 1:0. In den nächsten Szenen gab es für beide Kontrahenten mehrere gelbe Karten. In der 38. Minute spazierte Tobias Hahn von der Eckfahne durch die VfR-Abwehr und traf ins kurze Eck zum 2:0.

Nach dem Seitenwechsel erhöhten die Gastgeber schnell auf 3:0, als Sebastian Kimmel einen Eckball zentral vor den Strafraum trocken ins rechte Eck platzierte. Unmittelbar nach dem Anstoß hatte sich Stephan Merkelbach nicht im Griff und durfte nach seiner zweiten Verwarnung vorzeitig den Platz verlassen. Endgültig war die Partie gelaufen, als Gian Luca Frings in der 62. nach einer Notbremse auch noch den roten Karton gezeigt bekam. Den fälligen Strafstoß verwandelte Felix Lemler zum 4:0. Auch in doppelter Unterzahl gaben sich die Karthäuser nicht auf und waren weiterhin um eine Ergebniskorrektur bemüht. Dabei zeigte vor allem Kapitän Christian Scholz eine vorbildliche Leistung und trieb seine Teamkameraden immer wieder an. Mit zunehmender Spieldauer machte sich das Ungleichgewicht immer mehr bemerkbar, das von Osterspai brutal ausgenutzt wurde.

Aufstellung: René Dommermuth – Dennis Plauschek, Nicolas Kölsch (ab 45. +1 Robert Rothe), Habib Özgün (ab 55. Johannes Skiba), Tobias Kipp, Stephan Merkelbach, Dennis Krisch (ab 55. Paul Humer), Guan Luca Frings, Lukas Hartrumpf (ab 71. Burak Tasar), Yücel Cakmakci, Christian Scholz.

Spielplan Saison 2024/2025 Kreisliga B6

HINRUNDE

11.08. 11:45 FSV Osterspai II (H)
16.08. 19:30 SV Waldesch (A)
01.09. 14:30 FC Horchheim (A)
11.09. 19:00 FC Germania Metternich III (H)
15.09. 15:00 BSC Güls (A)
17.09. 19:30 TV Mülhofen (A, P)
21.09. 17:00 FV Rübenach II (A)
29.09. 14:30 FSV Rot-Weiß Lahnstein (A)
06.10. 11:45 SV Untermosel Kobern II (H)
13.10. 11:45 TV Winningen (H)
16.10. 19:30 VfL Kesselheim (H)
20.10. 14:30 SV Braubach (A)
27.10. 11:45 FC Arzheim (H)
03.11. 14:30 TuS Neuendorf (A)

RÜCKRUNDE

10.11. 12:15 FSV Osterspai II (A)
17.11. 11:45 SV Waldesch (H)
09.03. 14:30 VfL Kesselheim (A)
16.03. 11:45 FC Horchheim (H)
23.03. 12:15 FC Germania Metternich III (A)
30.03. 11:45 BSC Güls (H)
06.04. 11:45 FV Rübenach II (H)
13.04. 11:45 FSV Rot-Weiß Lahnstein (H)
27.04. 12:00 SV Untermosel Kobern II (A)
04.05. 14:30 TV Winningen (A)
11.05. 11:45 SV Braubach (H)
18.05. 14:30 FC Arzheim (A)
25.05. 11:45 TuS Neuendorf (H)

H = Heim, A = Auswärts, P = Pokal
Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich!

Ergebnisdienst Junioren 04.11. - 10.11.2024

Di, 05.11.2024	19:30 Uhr	B-Jun	LK	JSG Kannenbäcker Hillscheid - VfR	2:1
Sa, 09.11.2024	10:00 Uhr	E-Jun	KK	VfR II - JSG Rheintal	6:3
	10:00 Uhr	D-Jun	FS	FC Metternich III - VfR I	1:4
	11:45 Uhr	D-Jun	KK	FV Rübenach II - VfR II	6:1
	14:00 Uhr	E-Jun	KK	VfR III - JSG Kannenbäcker H.-Grenzh.	2:0
	15:00 Uhr	C-Jun	BL	SC Bendorf-Sayn II - VfR	1:6
	17:00 Uhr	B-Jun	LK	JSG Arzheim - VfR	1:0
So, 10.11.2024	10:00 Uhr	E-Jun	KK	VfR IV - JSG Rheindorfer II	20:2

BL = Bezirksliga | LK = Leistungsklasse | KK = Kreisklasse | FS = Freundschaftsspiel



#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE